

## 12. Branchentag Kommunen 2021



**Aktuelle Entwicklungen zur Kommunalfinanzierung - EU-Beihilferecht - Solva-Anrechnung - aufsichtsrechtlichen Entwicklung - Analyseanforderung - (Un-)Sicherheit**

### **Aktuelle Entwicklungstrends im Geschäft mit Kommunen erkennen:**

- Auswirkungen des aktuellen **Niedrigzinsumfeldes - Negative Zinsen** und ihre Folgen
- **Anforderungen** an Banken und Sparkassen, den kreditwirtschaftlichen **Blick auf die öffentlichen Schuldner** zu schärfen, haben zugenommen
- **Regulierungswelle** führt zu veränderten **Kreditvergabespielräumen**
- **Aufsichtsrechtliche Anforderungen** an die **Geschäftsfeldstrategie** und das **Risikomanagement** steigen
- **Sicherheit des Kommunalkredits** - Insolvenzfähigkeit, **Risiken des Querverbundes** - Praxisbeispiele u. a. „Kommunales Finanzmanagement“ (NKF)
- **Anforderungen an das Risikomanagement** der Banken im Kommunalgeschäft steigen weiter
- **Aufsichtsrechtliche Veränderungen**, z. B. „Leverage Ratio“, Diskussionen um **Beibehaltung der Eigenkapital-Nullgewichtung (Solva 0)** öffentlicher Schuldner

**10:00 - 17:00 Uhr**

### **Ralf Josten**

Chefjustitiar & Direktor, LL.M.oec., CCO  
Zentralbereich Kommunen/Recht  
Kreissparkasse Köln

### **EU-Beihilferecht - Zunehmende Herausforderung – Struktur und Rechtsrahmen für die Kreditsicherungspraxis durch Kommunalbürgschaften**

- Finanzierungsanlass, Insolvenzrisiko, Kommunalrechtliche Zulässigkeit von Bürgschaften etc.
- Risiko der Nichtigkeit einer beihilfewidrigen Kommunalbürgschaft
- Systematik des Beihilferechts und Prüfungsablauf für die Kreditpraxis
- Ausnahmen von der Pflicht zur Notifizierung durch die EU-Kommission
- Praxisrelevante Rechtsgrundlagen des Europarechts, z.B. De-minimis-Verordnung, Bürgschaftsmittelteilung 2008, Dienstleistungen vom allgemeinen wirtschaftlichen Interesse (DAWI)
- „Altmark-Trans“-Urteil des EuGH
- Freistellungsbeschluss 2012/21/EU

---

· Betrauungsakt und Muster für Krankenhausfinanzierung (BGH Urteil vom 24.03.2016 –I ZR 263/14)

· „Residex“-Urteil des EuGH

### **Beurteilung von Kommunen im Kreditgeschäft**

- Motivation - Scoringverfahren - weitere Bausteine der Kreditanalyse
- Finanzsituation und Finanzlage der Kommunen in Deutschland
- Aufsichtsrechtliche Regelungen bei der Beurteilung **Systematische kommunale Einwertung**
- zur strukturellen Analyse von Kommunen
- als Frühwarnindikator
- zur besseren Vergleichbarkeit der Kommunen national und international
- zur rechnungslegungsübergreifenden Gegenüberstellung von Kommunen
- zur Durchführung von Stress-Tests und Szenarioanalysen
- als Inputparameter für bankinterne Limitsysteme
- als Steuerungshilfen für die Kommunen selbst (Erweiterung des eigenen Kennzahlensets)
- zur Erfüllung aufsichtsrechtlicher Anforderungen
- zum Vergleich von Kreditrisiken verschiedener Geschäftsfelder

**Es referieren ausschließlich Praktiker der Kommunalfinanzierung!**

Mit freundlicher Unterstützung unserer namhaften und etablierten Kooperationspartner:



# 12. Branchentag Kommunen 2021

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

## 12. Branchentag Kommunen 2021

29.11.2021 (211146)

Präsenz   
Online   
790,00 €\*

Preise für Treue PLUS Kunden	
Treue PLUS 15	671,50 €
Treue PLUS 20	632,00 €
Treue PLUS 25	592,50 €

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.

Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren   
(150,00 € \*\*\* je Semindokumentation)

Anmelden / Bestellen

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:   
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Die „Kommunale Finanzierung“ – attraktives Marktsegment mit zunehmenden regulatorischen Stolpersteinen! Der Finanzmittelbedarf der Kommunen ist enorm und immer mehr Marktteilnehmer versuchen aktiv, in die Kommunalfinanzierung einzusteigen. Verbunden damit steigen aber auch die aufsichtsrechtlichen Anforderungen z. B. an die Analyse von Kommunalkrediten. Wie wird zukünftig mit der zunehmenden Verschuldung umgegangen, welche kommunalen Vorhaben „müssen“ – „dürfen“ – „können“ noch finanziert werden? Erfahrene Kommunalfinanzierer greifen die aktuellen Fragen auf, zeigen Lösungswege und Stolpersteine. Der Branchentag Kommunen hat sich inzwischen als Netzwerktreffen der Kommunalfinanzierer in Köln etabliert und bietet einen idealen Rahmen zum säulenübergreifenden Erfahrungsaustausch.

29.11.2021 10:00 bis 17:00 Uhr

AZIMUT Hotel Cologne City Center, Hansaring 97, 50670 Köln, Tel. 0221 888 760, Fax 0221 888 7611,  
[http://de.azimuthotels.com/azimut\\_hotel\\_cologne\\_city\\_center](http://de.azimuthotels.com/azimut_hotel_cologne_city_center)

**Begrenzttes Zimmerkontingent** im Tagungshotel verfügbar.  
Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung unter dem Stichwort **Finanz Colloquium Heidelberg** direkt beim Tagungshotel vor.

Im Teilnahmeentgelt enthalten: Semindokumentation als PDF, bei Präsenzteilnahme Erfrischungen und Mittagessen. Bei der Anmeldung zur Online-Teilnahme gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus demselben Haus bei zeitgleicher Anmeldung einen Preisnachlass von **20%**.

Bei einer Anmeldezahl von 5 oder weniger Teilnehmern für das Präsenzseminar behalten wir uns vor, das Seminar ausschließlich online als Video-Konferenz durchzuführen. Wir werden Sie über eine solche Entscheidung spätestens 4 Wochen vor dem Seminartermin informieren.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung. Bei Stornierung Ihrer Anmeldung bis zu acht Wochen vor dem Veranstaltungstermin erheben wir ein Bearbeitungsentgelt von 150,- €\*. Bei Stornos nach diesem Zeitpunkt wird das gesamte Semindentgelt fällig. Zur Fristwahrung müssen Stornos schriftlich bei uns eingehen. Kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin ist möglich. Umbuchungen auf ein anderes Hybrid-Seminar oder eine Tagung sind bis zu vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin kostenfrei, danach fällt ein Bearbeitungsentgelt von 150 Euro\* an. Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Semindentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche, wenn die Absage mindestens zwei Wochen vor dem Seminartermin erfolgt. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

\* zzgl. 19 % MwSt. \*\* inkl. 7 % MwSt. \*\*\* zzgl. 7 % MwSt.

### Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die Finanz Colloquium Heidelberg GmbH und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

**Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:**  
[info@fch-gruppe.de](mailto:info@fch-gruppe.de)

**oder schriftlich an:**  
Finanz Colloquium Heidelberg GmbH  
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg  
Fax: +49 6221 99898-99

**Weitere Informationen erhalten Sie unter:**  
+49 6221 99898-0  
oder unter [www.FCH-Gruppe.de](http://www.FCH-Gruppe.de)

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen